

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1893

150 (3.6.1893) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 150. Erstes Blatt.

Samstag den 3. Juni

1893.

33.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss der Arbeitgeber und Kassenmitglieder der **Allgemeinen Ortskrankenkasse** hier, daß die Generalversammlung vom 16. Mai d. J. folgende Statutenänderung mit Wirkung vom 1. Juni 1893 ab beschlossen hat:

- a. §. 29. — Die Beiträge sind auf 3% der im §. 12 bezeichneten durchschnittlichen Tagelöhne festgesetzt. Sie betragen daher:
- | | täglich | wöchentlich | 1/2-jährlich |
|---|---------|-------------|--------------|
| 1. für erwachsene männliche Mitglieder | 7,5 ₰ | 45 ₰ | 5 ₰ 85 ₰ |
| 2. für jugendliche männliche Mitglieder unter 16 Jahren | 3 ₰ | 18 ₰ | 2 ₰ 84 ₰ |
| 3. für erwachsene weibliche Mitglieder | 4,2 ₰ | 25,2 ₰ | 3 ₰ 28 ₰ |
| 4. für jugendliche weibliche Mitglieder unter 16 Jahren | 2,1 ₰ | 12,6 ₰ | 1 ₰ 64 ₰ |

- b. §. 43 Abs. 1. — Die Mitglieder des Vorstandes werden auf 2 Jahre gewählt etc.;
 c. §. 48 Abs. 1. — Mindestens alle 3 Monate ist eine ordentliche Vorstandssitzung abzuhalten;
 d. §. 71 erhält den Zusatz: Zu den Generalversammlungen sind die Generalversammlungs-Mitglieder noch einzeln einzuladen.
 Vorstehende Änderungen haben die Genehmigung des Bezirksrats in dessen Sitzung vom 30. Mai d. J. erhalten.
 Unter Hinweis auf §. 51 des R.-B.-G. und §. 33 des Statuts machen wir die Beteiligten bezüglich der ihnen zufallenden Beitragsleistungen bei den Lohnzahlungen auf die Änderungen unter a. B. 1—4 zur Darnachachtung namentlich aufmerksam.
 Karlsruhe, den 30. Mai 1893.

Der Vorstand der Allgemeinen Ortskrankenkasse.

Samstag den 3. Juni, Abends halb 9 Uhr,
 im großen Eintrachtsaale

große öffentliche Wählerversammlung.

Tagesordnung: Die Reichstagswahl.

Referent: der frühere Reichstagsabgeordnete Herr Professor **Dr. Sigm. Günther** aus München.

Alle Wähler in Stadt und Land werden hiezu höflichst eingeladen.

Der Wahlausschuß der freisinnigen Partei.

Evangelische Diaconissenanstalt.

Von dem verstorbenen Herrn Heinrich Goldschmidt, Rentner dahier, ist unserer Anstalt ein Vermächtnis von dreihundert Mark zugebracht, was wir zum ehrenden Gedächtnisse des Wohlthäters bekannt geben.
 Karlsruhe, den 2. Juni 1893.

Der Verwaltungsrath.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. Juni 1893

nach der Anmeldung der Bäckergenossenschaft:			
450	Gramm Halbweißbrot kosten	17	Pfennig.
900	"	34	"
700	"	20	"
1400	"	40	"
700	"	17	"
1400	"	34	"
450	"	14	"
700	"	20	"
900	"	28	"
1400	"	40	"

Lieferung von Steinkohlen.

33. Die Lieferung von Steinkohlen für das Groß-Hofwasserwerk dahier mit ca. 2200 Centnern soll vergeben werden.

Preisangebote sind versiegelt und mit der Aufschrift „Kohlenlieferung“ versehen längstens bis Montag den 5. Juni d. J.,

Vormittags 9 Uhr, bei unterzeichneter Stelle abzugeben. Die Lieferungsbedingungen können täglich auf dem Hofwasserwerk eingesehen werden.
 Karlsruhe, den 26. Mai 1893.

Großherzogliches Hofbauamt.
 Gemberget.

Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder für später zu vermieten Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

Karlsruher Männerhilfsverein. Freiwilliges Krankenträgerkorps.

Sonntag den 4. Juni, Vormittags 8 Uhr, findet auf dem Exerzierplatz die Schlußübung des Freiwilligen Krankenträgerkorps statt. Die Mitglieder des Männerhilfsvereins und alle Freunde unserer Sache sind hiezu freundlichst eingeladen.

Das Kommando.



Die vorgemerkten Eisenbahn-Fahrtarten zum Ausflug nach **Mannheim und Heidelberg**

sind **Samstag den 3. Juni, Vormittags 9-12 und Nachmittags 2-5 Uhr**, in unserm Sekretariat Friedrichsplatz 3 abzuholen. (Mitglieder frei, Angehörige M. 2.40.) Zu gleicher Zeit wolle, soweit nicht bereits geschehen, auch die Beteiligung an dem gemeinschaftlichen Mittagessen (Stadtpark, Gedäch 2 Markt) angemeldet werden.

Karlsruhe, den 30. Mai 1893.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

3.2. An unsere Gesinnungsgenossen!

Aus der Agitation für die Wahl eines Reichstagsabgeordneten erwachsen unserer Partei einflussungsgemäß so erhebliche Kosten, daß dieselben durch die jährlichen Einnahmen des nationalliberalen Vereins nicht zu decken sind. Wir richten daher an unsere Gesinnungsgenossen die dringende Bitte, uns mit Geldbeiträgen zu unterstützen. Wir sind überzeugt, daß wir in einem Augenblicke, in welchem es sich um die Sicherung von Ruhe und Frieden und eine gedeihliche Fortentwicklung unseres Vaterlandes handelt, die stets bewährte Opferwilligkeit unserer Gesinnungsgenossen nicht vergeblich anrufen. Sämtliche unterzeichnete Vorstandsmitglieder sind zur Entgegennahme von Beiträgen bereit.

Karlsruhe, den 8. Mai 1893.

Der Vorstand der nationalliberalen Partei.

Bösch, Rechtsanwalt, Akademiestr. 4; Dr. Blum, Rechtsanwalt, Kriegstr. 30; Deserte, Stadtrath, Akademiestr. 28; Fieser, Landgerichtsdirektor, Gartenstr. 39; Glaser, Kaufmann, Birkel 27; Dr. Goldschmidt, Hofrath, Vestingstr. 3a; Händel, Stadtrath, Stefanenstr. 37; Hoffmann, Stadtrath, Schirmerstr. 8; Holtz, Fabrikant, Wilhelmstr. 4; Höpfer, Stadtrath, Kaiserstr. 14; Leichlin, Stadtrath, Kriegerstr. 56; Lubin, gek. Bezwalter, Sossenstr. 19; Ludwig, Stadtrath, Kaiserstr. 147; Müller, Professor, Waldhornstr. 15; Roth, Kassenvorstand, Rheinstr. 44; Schäffele, Stadtrath, Bismarckstr. 83; Schwindt, Generalsekretär, Kaiserstr. 174; Zeitl, Registrator, Wilhelmstr. 37.

Ferien-Colonien für arme kränkliche Schulkinder der Stadt Karlsruhe.

Zu unserm Grundstocke haben wir von einem Freunde unserer Colonien „zum Gedächtniß an eine liebe Verstorbene“ eine zweite Gabe von 1000 M. (in einer 4% Bad. Eisenbahn-Obligations) erhalten. An Beiträgen für das laufende Jahr erhielten wir: von Ihrer Kaiserl. Hoheit der Prinzessin Wilhelmine 100 M., Seiner Großh. Hoheit dem Prinzen Karl 80 M., Frau Gräfin v. Rhena 20 M., Graf Fr. v. Rhena 10 M., wofür wir unsern erbedingten Dank aussprechen. Ferner haben wir erhalten dach. Medizinalrath Vahr: von Fr. F. 2 M., Oberbaurath Baummeister 20 M., E. Winter 10 M.; dach. Consul J. Bielefeld: von C. E. 20 M., Fr. West 20 M., Fr. Vertha Gutmann 10 M., J. Bhd. 10 M., Fr. Louis Herrmann 10 M., Fr. Emma Herrmann 10 M., Ungen. 10 M.; dach. A. Bielefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Cie.): von C. F. 50 M., Ungen. 3 M.; dach. Stadtrath Dr. Doll: von Otto Barning 30 M., Fr. Adolf Reih 10 M., S. W. 20 M., Fr. Clara Puhl 10 M., J. M. 3 M., dach. Generalarzt Dr. Hoffmann: von Kammerherrn Baron E. v. Gemmingen 20 M., Direktor Roth 6 M., Fr. Fricke Metz 3 M., S. v. S. in Mannheim 50 M., Fr. Geh. Rath Schweig 5 M., Fr. Direktor Schnabel 5 M., Dr. Hoffmann sen. 20 M., Ida 10 M., Fr. Schmitt, geb. Peal, 5 M., Heinz Tramer 10 Paar Strümpfe u. 6 Schürzen, Str. 5 M., von den Vorstandsmitgliedern der Karlsruher Gewerbebank aus deren Kantinen 100 M., C. A. B. 10 M., Staatsminister Turban 10 M., M. u. B. R. 3 M., Dr. Pankser 10 M., Oberst Hieronimus in Baden 5 M., Grn. Graf Sponeck in Gernsbach 10 M., R. Lang 20 M., S. D. 5 M., Oberrechnungs Rath Reih 10 M., Geh. Rath Harbeck 10 M., M. u. A. D. 4 M., Buchbinder Blant 2 M., Medizinalrath Dr. Dreßler 10 M., C. S. G. 50 M., Fr. Geh. Hofrath Müller 5 M., Oberst Müller 10 M., von einer Spielzeugschiff 34 M., Fr. Dr. Cathiau 3 M., E. B. 3 M., Fr. u. E. v. Dunten 10 M., Fr. v. Freyberg 10 M., E. Sch. 10 M., Fr. Rittmstr. Meyer, geb. v. Kagened, 5 M., Geißl. Bern. Lubin 5 M., Oberstkammerherrn. Frhr. v. Gemmingen 20 M., Frhr. v. Marschall in Berlin 3 M., Oberstbofmann Frhr. v. Edelheim 20 M., Fr. Oberstabsarzt Kaiser 4 M., Fr. Geh. Rath Wagner 10 M., Geh. Hofrath Em. Mater 10 M., M. v. A. 5 M., Fr. Alfred Seelmann 10 M.; dach. Stadtrath Leichlin: von Fr. Emil Witmann 10 M., Geh. Rath Glodner 10 M., A. D. 10 M., S. L. 10 M., Fr. M. v. S. 20 M., Stadtrath Händel 6 M., Apotheker Ullrich 3 M., G. J. 20 M.; dach. Armenrath Schmidt: von Schneider: von Fr. Abrah. Strauß Wwe. 200 M., M. Wajch 4 M., L. Hugo 3 M., Abelheld Hugo 3 M., Fr. Luise Spreng 20 M., Geh. Rath v. Neubronn 20 M., R. A. Sch. 10 M., Fabrikant Karl Heinz 3 M., Geh. Hofrath Dr. Reihler 5 M.; dach. Hofarzt Dr. v. Seyfried: von Fr. F. Reih 20 M., Ungen. 10 M., Ungen. 10 M., Ministerialrath Dorner 10 M., Fr. Baurath Kerler 10 M., I. Staatsanwalt v. Sulat in Freiburg 10 M., Fr. Vredt 10 M., L. E. 5 M., Fr. S. in S. 3 M.; dach. Stadtschulrath Specht: von Baurath Ad. Weinbrenner 10 M., L. Gräff Wwe. 5 M., Ungen. 1 M., Dr. Hühaupt, Geh. Regierungsrath a. D. 5 M., D. L. in B. 2 M., Frhr. v. Marschall 6 M. u. 6 Paar Strümpfe, Kanalarbath Baag 2 M.; dach. Archibitor Dr. v. Weich: von Ministerialdirektor Geh. Rath Frey 10 M., Fr. S. Lang Wwe. 10 M., Rechtsanw. Dr. Regensburger 20 M., Fr. Dr. Grailheim 20 M.; dach. Medizim. Rath Biegler: von Apotheker Baur 5 M., Apotheker Dörham 5 M., S. S. in Pfullendorf 5 M.; dach. Dekan D. Rittel: von Fr. Staatsrath A. Dell 20 M., U.-Ia des Gymnasiums 7 M., R. E. 1 M., S. u. F. S. 2 M., Dr. E. B. 10 M. Zusammen: 1631 M. Wir danken herzlich und bitten um weitere freundliche Zuwendungen.

Karlsruhe, den 30. Mai 1893.

Das Komite:

Vahr, Medizinalrath, Kaiserstraße 223; Bielefeld, jun., Verlagsbuchhändler und Consul, Kriegstraße 21; Doll, Dr., Stadtrath, Kaiserstr. 64; Hoffmann, Dr., Generalarzt a. D., Hirschstr. 37, Vorsitzender; Leichlin, Stadtrath, Kriegstr. 56; Ludwig, Stadtrath, Kaiserstr. 147; Schmidt, Armenrath, Waldstr. 32; Schneider, Commerzienrath, Erbprinzenstr. 31, Schatzmeister; Schrödel, Oberstabsarzt a. D., Hirschstraße 2, Stellvertreter des Vorsitzenden; v. Seyfried, Dr., Hofarzt, Westendstraße 13; Specht, Stadtschulrath und Professor, Kreuzstraße 15; v. Weich, Dr., Archibitor und Kammerherr, Seminarstraße 6; Biegler, Medizinalrath, Westendstraße 74, Schriftführer; Rittel, D., Dekan, Erbprinzenstraße 5.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. Auf Antrag wird aus dem Nachlaß des Herrn August Becker, Edelsteinhändler in Pforzheim, im Geschäftszimmer des Notars, Erbprinzenstraße 10 hier, am

Freitag den 9. Juni d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

der an der Schiller- und Böhmerstraße dahier neben Fräulein Luise Müller gelegene Eckplatz, 6 Nr 35 Quadratmeter, mit zweiflügeligem Wohnhause und Hintergebäude, Nr. 24 der Schillerstraße, nebst Zugehör, taxirt zu 35500 M., zu Eigentum versteigert und einträglich zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird.

Die Steigerungsbedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Mai 1893.

Der Großh. Notar:

Bender.

Versteigerung.

Samstag den 3. Juni, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahringstraße 29 gegen Baarzahlung versteigert:

15 Mill. Cigarren und verschiedene Sorten Cigarretten, Damastafeldecken und Servietten, farbige Vorhänge und Tischdecken, 2 gute Haarmatratzen, 2 Nähtischen, 1 Amerikanertuhl, 1 kleines Kanapee, 1 Handtuchhalter, 1 Bücherständer, 2 wenig gebrauchte Silberhühnerzweier etc.

Wozu Li Blaber best. d. d. einladet

S. Fischmann, Auktions-Geschäft.

Versteigerung.

Heute Samstag den 3. Juni, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Kronenstraße 22 gegen Baarzahlung:

verschiedene Sorten abgelagerte gute und feinere Cigarren, garnirte schöne Knabenstrohüte u. Knabenstanzüge, Tricotallen, Herrenstrohüte (größere Nummern), steife Herrenstanzüge, 1 neuer und 1 getrag. Saccoanzug, gemaltes Biersevice für 2 Personen 1 Petrollocher, 1 gut erhaltener einbü. Schrank, verschiedene Schiffsmodelle, Kommoden, Waschkommoden, neu u. gebraucht, mehrere compl. Betten, 1 Kl. Sopha und noch verschiedene Möbel, wozu einladet

L. Haas, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18, 2. Stock, hint. Querbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli oder später zu vermieten.

— Douglasstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, 1-2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Anz. u. an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten.

— Durlacherstraße 79 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 13 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Kell., Küche und Zugehör an ein kinderloses Ehepaar zu vermieten. Zu erfragen nur im Laden.

— Friedenstraße 28 ist im 4. Stock eine gesunde, freundliche Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern und kleiner Kammer, Küche, Glasabschluß nebst Zugehör auf 23. Juli l. J. an eine ehrenhafte Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres im untern Stock.

— Gottesauerstraße 33 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie eine Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern und Zugehör, ebenfalls im 2. Stock gelegen, per 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Waldhornstraße 14.

— Hirschstraße 18 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zugehör, ferner sind 2 Zimmer mit Kammer und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 35 ist im Seitenbau, parterre, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten.

— Kaiserstrasse 205 ist drei Treppen hoch eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde (Parketboden, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß) per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hutladen.

— 65. Kurvenstraße 27, neben der Hirschstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Molkestraße 21.

Maschinen- und Werkzeug-Versteigerung.

21. Gegebenen Auftrags zur Folge werden die aus dem Nachlaß des Blechnernmeisters Philipp Forst dahier vorhandenen Maschinen und Werkzeuge, vorräthige Bauartikel und Rohmaterialien am **Montag den 5. Juni d. J.**

Mittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, in dessen Werkstätten Waldbornstraße 17 dahier gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar: 2 Abtastmaschinen, 2 Rundmaschinen, 1 Sidermaschine mit 12 Paar Walzen, 2 eif. Wulstmaschinen mit 4 Stäben, 1 hölz. Wulstmaschine, 1 Bohrmaschine mit 12 Stück Bohrer, 1 Lochstanze, 1 Rohrschraubstod mit Bod, 1 Bankschraubstod mit Bod, 3 ältere bitto, 8 Stück Sp. res. balen, 3 Sackensiebe, 3 Horn-, 2 Ofenrostmaschinen, Biegeapparate, Umschlag- und Wirtelmaschinen, 1 hölz. Hand- und Stockschere, 1 eif. Flach- und Zwischlagen, Handhämmer, Schlicht-, Schwelz-, Eider- und Holzhämmer, Holzlöcher, Ausbauer, Durchbrechmeißel, Zahn-, Anzieh-, Hob- und Holzmeißel, Flachmeißel, Spitzlöcher, 1 guß. Löffel mit Rohr und sonstiges Löffelzeug, Poli- und Schweifflede, gewölbte und flache Häuse, Aueschlacht-, Treib- und Tellerhämmer, 3 Nitz-, 1 eif. u. Spiralbohrer, Holzdielen, Kanalbohrer mit und ohne Eisen, Holzbanke, Anstell- und Doppelleitern, 1 Schleifstein mit Gefell, 2 Brückenwaagen mit 71 Kilo Gewicht, Hand-, Bogen- und Lochsägen, 1 Säulen- und Bauhühner, 1 Collection Schnittmuster. Für Installation: Patent- und Schneidkluppen, Rohrschneider, Rohrkuppen, Patent-Rohrzangen, versch. Schraubenschlüssel, versch. Löffel, Zapf- und Leerlaufhaken, div. Hähnen, Rohrzangen, Verschraubungen, versch. Felten und Kapseln, Gießkastentiegel mit Schlüsselstein, Wasser- und Abkühlhaken für Gießkisten. **Bauartikel und Rohmaterial:** 6 Stück Dachfenster, 10 Stück Kaminputzthüren, 7 Stück Kamin-Futterrohr, doppelt, 12 Stück einfache, 12 Stück Wassersteinsiphon, 29 Stück Ofenrohrbojen, 10 Stück Kanalrohrbojen, 1 Parthie div. Zingarnituren, 3 Stück Mansardenfenster, 47 Tafeln Weißblech, 37 1/2 Kilo altes Blei, 10 Säde Holzlocher, 8 Kilo Siccativ, 28 Stück Rohrschellen, 2 Ringe Draht, div. Garnituren und Verbindstücke für Installation, 38 Stück Gießkannen, 4 Waschbäsen, 1 Rest verz. Bandelisen und Salzsäure. Ferner 2 Handwagen, 1 Hobelbank, versch. Hobel, Sägen, Schraubzwingen und 1 Banduhr. Hierzu werden Kaufliebhaber höchst eingeladen. **Karlruhe, den 2. Juni 1893.**

A. Fecker, Carator.

Wohnungen zu vermieten.

— Körnerstraße 9 ist auf 23. Juli der 8. Stock von 6 großen Zimmern, Balkon, Badekabinen, 2 Mansarden, 2 Kellern, Küche, Waschküche und Gartenantheil, mit freier Aussicht, zunächst der Kaiser-Allee, billig zu vermieten. Einzusehen täglich von Vormittags 11 Uhr ab.
— Leopoldstraße 20 ist der 2. Stock, 7 Zimmer, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bittel 30, Mineralwasserfabrik.
— Lessingstraße 33 ist eine schöne, geräumige Mansardenwohnung auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
— Ludwigs-Wilhelmsstraße 3 ist der zweite Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, alle auf die Straße gehend, mit Balkon sammt Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 2 Zimmern im 5. Stock sammt Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Laden oder Mühlwegstraße 70 von 10-12 u. von 2-4 Uhr.
3.1. Ludwigs-Wilhelmsstraße 7 ist der 2. Stock mit 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, großer Mansarde, Keller auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen können auch zusammen vermietet werden. Näheres Waldstraße 16 in der Wirthschaft.
— Lützenstraße 60 ist eine Mansardenwohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
— Marktgrafenstraße 23 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Küchen, Mansarde und Keller an eine ordnungsliebende Familie per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.
— Schillerstraße 10 ist der 2. Stock links und rechts, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stock rechts eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Schützenstraße 7, in unmittelbarer Nähe des Stadtgartens, ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern (Balkon), 2 Mansarden, Küche u. s. w. an eine ruhige Familie per 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Auskunft im Bureau des Hinterhauses.
— Schwänenstraße 24 sind 2 Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Zugehör, die andere von einem Zimmer und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 im 2. Stock.
— Soffenstraße 06 ist eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten.
— Werderplatz 43 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kellern, Mansarden u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei W. Orgleben, Werderplatz 45.
— Zähringerstraße 35 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
*2.1. In nächster Nähe des katholischen Kirchplatzes ist sofort oder per 23. Juli im 2. Stock des Vorderhauses eine gesunde, freundliche Wohnung von 5 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Herrenstraße 27 im Laden.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sind sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Dammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmsstr.

3.3. Eine hübsche Wohnung im Hinterhaus, parterre, von 2 Zimmern, Küche u. s. w. Zähringerstraße 12 auf Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Steinstraße 7 ist der 1. oder 3. Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör event. eine solche von 7 Zimmern und Alkov per sofort oder auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Auf 23. Juli

ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, zwei Treppen hoch, bestehend in 6 Zimmern, Veranda, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche und Trockenkammer, zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 3-6 Uhr. Zu erfragen Waldhornstraße 8 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Kaiserstrasse 209 auf 23. Oktober (eventuell auch früher ab 23. Juli) die Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit 2 Speisekammern, Badezimmer, 3 Mansarden und 3 Kellernabtheilungen, Aufzug für Holz und Kohlen etc. Einzusehen täglich von 12 bis 2 Uhr Mittags. Näheres im Hause selbst bei **Adolph Hirsch**.

Zu vermieten.

3.2. Marktgrafenstraße 11 ist im 3. Stock eine schöne, freundl. Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, sowie daselbst im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller (Glasabschluss) per 23. Juli zu vermieten.
Bittel 9 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche u. 1 Keller sofort oder per 23. Juli zu vermieten.
Bittel 28 ist im 5. Stock eine kleinere, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kammer, 1 Küche und 2 Kellern, per sofort oder per 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 14 im Bureau.

Schillerstraße 6

ist die im 1. Stock gelegene Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Küche, Keller und Mansarde, ober auch der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Küchen, wovon eine als Badezimmer benutzt werden könnte, Mansarde und Keller, sogleich zu vermieten. Bessere Wohnung kann auch gestellt werden. Zu erfragen im 2. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

— Ecke der Westend- und Soffenstraße 66 ist eine schöne, geräumige Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern, mit großem Salon, zwei Balkonen und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von Morgens 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 23. Juli oder Oktober wird eine schöne Wohnung von 4 bis 5 Zimmern und Zugehör von einer kleinen, ruhigen Familie (2 Personen) in der Durlacher Allee zu mieten gesucht. G. fl. Offerten wolle man unter Nr. 3068 im Kontor des Tagblattes abgeben.

2.2. Eine herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern mit Garten und Stallung in guter Lage auf Oktober oder etwas früher gesucht. Offerten unter Nr. 3067 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Auf 23. Oktober

suche ich eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, in der Kaiserstraße, wenn möglich in der Nähe des Marktplatzes, und bitte, Offerten unter Nr. 3099 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

*4.3. Ein Mansardenzimmer mit Kochofen ist sofort zu vermieten. Näheres Ostenstraße 1 im Laden.

3.3. Steinstraße 27, parterre, ist ein möbliertes Zimmer mit freiem Eingang und Aussicht auf eine Gartenanlage: sofort zu vermieten.

*2.2. Blumenstraße 27 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 33 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension für 45 Mark zu vermieten.

*3.2. Karlstraße 22 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

*2.2. Ludwigs-Wilhelmsstraße 3, beim ehemaligen Durlacherthor, ist im 4. Stock rechts ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit schöner Aussicht, nach der Durlacher Allee und dem Fasanengarten gelegen, sofort zu vermieten.

*2.1. Zähringerstraße 96, gegenüber dem Rathhaus, ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Stiegen hoch.

*2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Juni mit ganzer Pension an einen anständigen Herrn zu vermieten: Bahnhofstr. 52, nächst dem Bahnhofe.

4.1. Zwei möblierte Zimmer sind mit oder ohne Pension einzeln oder zusammen zu vermieten: Erbprinzenstraße 40, 3 Treppen hoch.

Leffingstraße 8 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten.

Bürgerstraße 1 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Möbliertes Zimmer.

6.2. Belfortstraße 7 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit guter Pension billig zu vermieten.

Balkonzimmer,

gut möbliert, sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 45.

Zwei Zimmer,

Karl-Friedrichstraße 15, 2. Stock (Wohn- und Schlafzimmer), hübsch möbliert, sind an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Juni billig zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer

ist sofort an eine anständige Person zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre. 3.3.

Zu vermieten.

— Leopoldstraße 20 ist im Hinterhaus ein großer, heller Fabrik- oder Magazinraum mit tiefem Keller, Comptoir und Stallung zu vermieten. Ebenfalls ist eine Wohnung von 3 Zimmern zu vermieten.

Magazin-Räume,

größere, sind zusammen oder auch geteilt auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Stallung zu vermieten.

— Uhländstraße 21 ist eine Stallung für 4 Pferde mit Duschzimmer und Heuspeicher, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör im 2. Stock sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Karlstraße 62.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein reinliches, eheliches Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, auch etwas zu kochen versteht, findet auf's Ziel Stelle: Waldstraße 9 im Laden.

— Ein Mädchen für alle Arbeiten wird sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* 3.3. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird auf Johann gesucht: Deterbacher Allee 16.

* 2.2. Ein im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten tüchtiges Mädchen wird auf Johann gesucht. Nur solche, welche in guten Häusern gedient haben, mögen sich melden: Bismarckstraße 77 im 2. Stock.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Lützenstraße 8 im Laden.

* Mädchen mit guten Empfehlungen für Hausarbeit und Küche gesucht: Leopoldstraße 48 im 3. Stock. Zu sprechen von 1—3 Uhr.

* 3.2. Ein braves, anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie die häuslichen Arbeiten bei 2 Personen vünllich besorgt, wird gegen guten Lohn auf Johann gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf das Ziel Stelle: Rappurstraße 27 im 2. Stock links.

* Drei tüchtige junge, hübsche Mädchen finden während der Messe oder auch zum festen Engagement sofort gute Stellung durch Frau Ida Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

* 2.1. Ein junges, eheliches, kräftiges Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und auch Gelegenheit hätte, sich im Colonialwaaren-Geschäft auszubilden, kann sofort oder auf's Ziel eintreten. Näheres Wilhelmstraße 51, parterre.

* Bessingstraße 38 wird ein fleißiges, eheliches Mädchen bei gutem Lohn auf's Ziel gesucht. Zu erfragen im Laden daselbst.

Dienst-Gesuche.

* Ein solches, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle als Köchin oder bei einer kleinen Familie auf's Ziel. Offerten unter Nr. 3101 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und die sonstigen Hausarbeiten versteht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 20 im Laden.

5000—7000 Mark

sind auf gute zweite Hypothek sofort auszuliefern. Näheres Villa Hofmann in Durlach am Thurmsberg.

Modes.

3.1. Eine tüchtige, selbstständige erste Arbeiterin wird für ein Salon-Putzgeschäft zu engagieren gesucht. Näheres bei

Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstraße 173, I. Etage.

Klavierspieler,

ein tüchtiger, zum Begleiten von Vereinsliedern wird von einer grösseren Gesellschaft per sogleich gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3070 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Weißnäherin-Gesuch.

2.1. Eine tüchtige Näherin, welche selbstständig arbeiten kann und im Maschinennähen bewandert ist, wird per sofort gesucht.

Heinr. Sonntag jr.,
Waldstraße 29.

Haushälterin-Gesuch.

2.2. Eine ältere Person, welche einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird sofort gesucht. Näheres Durlacher Allee 20.

Bonne-Gesuch.

2.1. Nach Frankreich wird eine mit guten Kenntnissen versehene Bonne im Alter von 23—30 Jahren zu engagieren gesucht. Näheres durch die Vermittlungsstelle des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 47.

Gesucht.

* 2.2. Ein anständiges, zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Karlstr. 88, eine Treppe hoch.

Kindermädchen-Gesuch.

Ein durchaus zuverlässiges, tüchtiges Kindermädchen, welches waschen und bügeln kann und Hausarbeit übernimmt, wird auf's Ziel gesucht: Stefanienstraße 5 im 3. Stock.

Kindermädchen,

welches schon bei Kindern war, wird auf's Ziel gesucht. Kindwasche- und häusliche Arbeiten für drei Kinder von 1 bis 5 1/2 Jahren sind zu übernehmen: Uhländstraße 17 im 1. Stock. * 2.1.

Stellen-Antrag.

* Ein braves Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann und die Zimmerarbeit besorgt, findet auf's Ziel gute Stelle: Bähringerstraße 69 (Ecke der Lammstraße), eine Treppe hoch.

Privatmädchen,

ordentliche, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau I. Kühnenthal, Bähringerstraße 70.

Dienstmädchen-Gesuch.

* Es wird ein reinliches, durchaus eheliches Mädchen zu einer kleinen Familie gesucht. Eine ältere unabhängige Person, welche zu Hause schlafen kann, wird bevorzugt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen!!!

Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelkuchner, — Kellner und Diener finden in suchen Stellen durch das Haupt-Büro der Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

Musikstellnerinnen,

nach einige tüchtige, werden für Sonntags- und Feiertage gesucht.

Brauerei Schrempf,

Waldstraße.

Gesucht

wird ein anständiges Mädchen zur Hilfe über die Messe.

Wilh. Wacker, Stuttgarter Schuhlager, Bude 2. Reihe.

Junge Mädchen

finden Beschäftigung in der Cigarrenfabrik von

W. Rieger & Comp.,
* 2.2. Rappurstraße 54.

Schreibe- und Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein ordentlicher, braver Junge mit den nö-

thigen Kenntnissen kann sich zum tüchtigen Schriftsetzer ausbilden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Tapezier-Lehrling.

3.3. Ein braver Knabe findet Gelegenheit, das Tapezier- und Decorations-Geschäft gründlich zu erlernen bei G. Bilger, Tapezier, Erbprinzenstraße 10.

Stellen Gesuche.

* 2.2. Ein solches, erfahrener Familienvater gelesenen Alters sucht als Magazin-, Lager- oder Hausverwalter, Fabrikverwalter oder auf einem Bureau Stelle. Gute Handschrift und gute Referenzen stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 3088 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine ältere Person sucht zum sofortigen Eintritt Stelle zu einem kleinen Kinde oder zur Führung eines einfachen Haushalts. Zu erfragen Kaiserstraße 20 b. i. Frau Holz.

Conditor-Lehrstelle-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann aus achtbarer Familie, 14 Jahre alt, welcher Lust hat, die Conditorei zu erlernen, sucht eine Lehrstelle. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 3034 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine tüchtige Waschfrau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Die Wäsche wird auch Stückweise angenommen. Zu erfragen Bähringerstraße 5 im 3. Stock.

Bettcouverten

werden von 3 Mk. an sehr schön und dauerhaft abgenäht, auf Verlangen auch außer dem Hause. Frau **Kreitner,** Couvertenmacherin, Hirschstraße 25, 3. Stock.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.**

Stroh- und Rohrfessel

werden billig geflochten u. b. repariert: Waldstr. 23 im 2. Stock. Die Stühle werden im Hause abgeholt.

Verloren.

* Freitag Morgen verlor ein armes Dienstmädchen beim Hotel Lannhäuser ein Zwanzigmarsstück. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Akademiestraße 9, parterre, abzugeben.

Haus-Verkauf.

3.3. In sehr guter Lage der Kaiserstraße ist ein neuerbautes Haus preiswürdig d. m. Verkauf ausgesetzt. Offerten mit Anzahlungssumme nimmt unter Nr. 3042 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein neues vierstöckiges Haus, in der Mitte der Stadt gelegen, welches im Parterre zwei Verkaufsläden enthält und sich gut zu 5 Prozent rentiert, ist für 75 000 Mk. zu verkaufen. Anmeldungen beliebe man schriftlich unter Nr. 3091 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Ein dreistöckiges Haus

in der Westendstraße, mit Garten, schöner Einfahrt und Hof veräußert zu 54 000 Mk. Das Nähere zu erfahren auf Anmeldung unter Nr. 3090 im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Haus-Verkauf an der Kriegstraße,

in schönster Lage, mit Garten. Offerten (ohne Zwischenhändler) unter Nr. 3089 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Wirtschafts-Verkauf oder Tausch.

2.1. Eine gut gehende Weinwirtschaft, nachweislicher Verbrauch so rentierend, daß Wirtschaft frei ist, Preis 80 000 Mk., ist mit geringer Anzahlung zu verkaufen oder gegen ein Haus mit großen Kellern, welches sich zu einer Weinhandlung eignet, zu vertauschen. Offerten unter Nr. 3095 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kindergarten,

gut erhalten, wird verkauft: Hirschstraße 69, eine Treppe hoch. * 2.1.



Ein seit längeren Jahren mit Erfolg betriebenes **Blecher- und Installationsgeschäft** ist krankheits halber billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3016 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianino

Ein feines, fast neues, sehr gut erhaltenes Pianino ist wegen Platzmangels preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Blumenstraße 9 im 2. Stock.

Billards,

zwei vorzügliche, von Dorfelder in Mainz, sind sammt Zubehör zu Mk. 250 und Mk. 350 im Auftrag zu verkaufen bei **Georg Bilger**, Tapezier und Dekorateur, Februzgasse 10.

Plüschgarnituren

Kameeltaschensophas

sieben äußerst billig zum Verkauf im Tapeziergeschäft **Herrenstraße 23** (Baden). 43.

Fahrräder.

32. Einige zurückgegebene Fahrräder habe ausnahmeweise billig zu verkaufen.

Lud. Karle, Kaiserstraße 166.

NB. Reparaturen an Fahrrädern, Vernickelung, Emailstrich werden billigt besorgt.

Ein Comptoirabschluss, zwei Badentische und eine eiserne Thüre (2 m 7 cm hoch, 85 cm breit) werden billigt abgegeben: **Ritterstraße 14** im 2. Stock.

Laden-Einrichtung,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Degenfeldstraße 8**, parterre. 31.

Eine gute alte Violine

ist im Auftrag sehr billig zu verkaufen: **Marlgrafenstraße 15** im 3. Stock, Aufgang rechts.

Junge Bunde,

Kreuzung von Dachs und Ratterfänger, werden in gute Hände abgegeben: **Schützenstraße 57** im 2. Stock. 22.

Katze,

eine sehr zahme, schöne, stummreife, wird unentgeltlich abgegeben: **Belfortstraße 7** im Hinterhaus.

Für Herrschaften!

Anfang getragener Kleider.

Durch raschen Absatz obiger Gegenstände ist kein Konkurrent im Stande, so hohe Preise für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel etc. zu zahlen, wie nur das größte Aus- und Verkaufsgeschäft von **J. Levy**, Marlgrafenstr. 7. Durch Postkarte benachrichtigt, komme zu jeder Zeit in's Haus.

Für Herren Commis!

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat. Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Marlgrafenstr. 16/18.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Vorten zahlt **A. Dwis**, Durlacherstraße 85.

Keine Konkurrenz

ist im Stande, so hohe Preise zu zahlen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Mäntel, Ueberzieher, Betten und Möbel, als wie bis jetzt bekannt nur **M. David**, Brunnenstraße 2. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Badeofen,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3098 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Gasbügelherdchen

wird zwei dazu passenden Bügelleisen mit zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3092 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Anerbieten.

62. Einige solbde Herren können noch an einem guten Mittags- und Abendisch bei möglichem Preis theilnehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gründlicher Gesang- u. Klavierunterricht

wird noch verlässlicher Methode von einer conservatorisch gebildeten jung-n Dame gegen mößiges Honorar erteilt. Gefällige Offerten bittet man unter Nr. 3080 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 52

Zitherstunde.

22. Einige jüngere Mädchen erhalten billige Zitherstunde. Zu erfragen **Marlgrafenstraße 41** im 2. Stock des Hinterhauses.

En gros.

Aus ihrem großen

Cognac-Lager

empfiehlt die Weingrosshandlung

Max Homburger,

30 Kronenstrasse 30 und

124a Kaiserstr. 124a,

Cognac für Kranke, 1/8 Liter-Flasche 75 Pfg.,

Cognac für Kranke, 1/4 Liter-Flasche Mk. 1.10,

Cognac, deutscher, Fl. M. 2.50,

Cognac, ff. „ „ „ 3.25,

Cognac, franz. gold, „ „ 3.80,

Cognac, „ silber, „ „ 4.50,

Cognac, fine champ. 1878, Flasche M. 5.25,

Cognac, fine champ. 1874, Flasche M. 5.80,

Cognac, fine champ, Marken: **Bacot, Rouyer, Henessy, Marcell**

zu Originalpreisen in grosser Auswahl. 31.

En détail.

Für Häkelarbeiten

jeder Art empfehle alle Sorten Häkelgarne nebst den neuesten Mustern.

C. A. Kindler, Friedrichsplatz 6, 54.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Vermouth), **Marsala**, **Rhein- u. Moselweine** (von Karl Acker) **Deutsche und französische Champagner**, sowie **franzö. Cognacs** (fine Champagne), empfiehlt

Karl Baumann,

Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

Isländer Matjes-Heringe

und **neue Malta-Kartoffeln** empfiehlt in frischer Sendung 22.

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Porter und Pale Ale

von **Bass & Co.** per Flasche 40 Pfg. mit Glas empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung, Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.

Viktor Merkle, Kaiserstraße 100.

Münchener Oberbräu

à Flasche 24 Pfg., **Sinner Export**, hell und dunkel, **Moninger Export**, **Moninger Lagerbier** empfiehlt und versendet auf Wunsch frei in's Haus

A. van Venrooy,

Colonialwaarengeschäft, Belfortstraße 7. 32.

Eier

direkt von der Kiste gezählt: **FrISChe grosse Siedeier**

per 100 Stück Mk. 4.80, bei Entnahme ganzer Kisten per 100 Stück Mk. 4.60

empfiehlt und liefert frei in's Haus

Jean Pfannebecker

(vorm. **L. Fritz Nachf.**), 41. Kaiserstraße 26.

Salatöl,

ein vorzügliches, per Liter 80 Pfg. sowie

deutsches u. levant. Mohnöl

empfiehlt billigt 22.

H. Baumann,

Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Täglich frisch gebackten **Hackbraten** bringt in empfehlende Erinnerung

L. Fütterer,

Mezger und Wurstler, Adlerstraße 39.

1^a Rollen-Canaster,

leicht, mittel und kräftig,
billigt bei

Paul Kahle,

Import-Haus Hansa,
203 Kaiserstraße 203.

61.

Empfehle

Borax-Seife,

als wirksamstes Mittel gegen Sommerbrissen.

Theerschwefel-Seife,

Ichtyol-Seife,

zur Vertreibung aller vorkommenden Haut-
unreinigkeiten.

Venetianische Seife,

ärztlich empfohlen, besonders zum Waschen
für Kinder geeignet.

Feinste Toilette-Seife

per Pfund 60 Pfg. in 6 verschiedenen Gerüchen.

D. Waerther, Friseur,

32/34 Kaiser-Bassage 32/34.

Brüsseler Corset-Fabrik-

Niederlage

R. Halle

empfiehlt

= Sommer-Corsets =

aus Tüll, Manilla, Linon, Battisto etc. in
bekannt vorzüglichen Façons.

R. Halle, 96 Kaiserstrasse,

Corsets-Specialität.

Salathestecke

in Horn, Büffel, Celluloid, Holz,

Salz- und Senflöffel,

Obstmesser

billigt im Spezialgeschäft

*3.3.

RIES, Friedrichsplatz 4.

Bade-Artikel

jeder Art,
grösstes Lager,
billigste Bezugsquelle,
bei **Wilh. Göttle,**
150 Kaiserstrasse 150.



*8.1. Hundemarken

nach amtlicher Vorschrift, auch mit Namen
und Wohnung gravirt, billigt bei

Gebr. Trefzger,

Bähringerstr. 102, Ecke der Lammtstr.

Umzugs-Gelegenheit.

8.2. Ein großer Möbelwagen nach Straßburg
sowie ein solcher nach Freiburg können als Mit-
ladung sofort oder später benützt werden. Näheres
bei **J. Weidig, Degensstraße 1, parterre.**

Rothwein-Barletta.

Circa 2000 Liter Barletta, 1^a Qualität, sind mir zum Ver-
kaufe übergeben und kann der Wein bei mir probirt werden. Bei Verwendung
zum Verftich genießt derselbe den ermäßigten Zollsaß.

B. Kossmann, Karlstraße,

neben der "Badische Presse".

8.3.

Abtheilung für Parfümerien und Toilette-Artikel.

Toilette-Seifen

22. von den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten,
deutsche und ausländische Fabrikate in reicher Auswahl bei

Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Fernsprech-
Anschluss
213.

Kaiserstr.
104,
Ecke der
Herrenstr.

W. Hasper'sche Hofbuch- und Steindruckerei

mit Dampftrieb,

ausserhalb der Infanteriekaserne, Kaiserstrasse 235.

Wir empfehlen unser Geschäft insbesondere als

Etiquetten-Fabrik

für Weinhandlungen, Hotels, Grossbrauereien.

Vorräthig über 500 Muster ein- und mehrfarbiger Etiquetten.

12.3.

Geschäfts-Üebernahme und Empfehlung.

Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich das von Herrn **Friedrich
Müller** betriebene

Stadt-Kutscherei-Geschäft

übernommen habe.

Mein Bestreben wird stets darauf gerichtet sein, durch Anschaffung neuer
Wagen und Gespanne die volle Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erlangen.

Indem ich mich Ihrem freundlichen Wohlwollen bestens empfohlen halte,

zeichne

hochachtungsvoll

Jacob Krug, Müller's Nachfolger,

Douglasstraße 28/30.

6.2.

Dritte Freiburger

*5.5.

Geld-Lotterie,

Ziehung am 8. und 9. Juni 1893.

3234 Gewinne = Mark 215,000 ohne Abzug zahlbar.

1^{ter} Hauptgew. 50,000 Mark.

Mit Deutschem Reichsstempel versehene Original-Loose à 3 Mark, Porto
und Gewinnliste 30 Pfg., empfiehlt und versendet auf Wunsch
auch unter Nachnahme

Carl Heintze, General-Debit

Berlin W., Unter den Linden 3.

Christ. Oertel,

101/103 Kaiserstraße 101/103,

empfiehlt in nur guten Qualitäten bei äußerst billigen Preisen
sämmliche Neuheiten in Damenkleiderstoffen, Buckskins,
Manufacturwaaren und Aussteuer-Artikeln. 31.

Konkurswaaren-Ausverkauf.

Die Restbestände des **Konkurswaarenlagers** der

A. Herzmann'schen Herrenkleiderfabrik

kommen wegen Räumung der Lokalitäten

fortgesetzt

in größeren Parthien oder im Einzelnen zu herabgesetzten Preisen zum Verkauf

Zähringerstrasse 73,

neben Herrn Veit L. Homburger.

Lichtdruck.

32. Anfertigung von Lichtdruck-Arbeiten für
illustrierte Werke, Preislisten, Musterbücher etc., für
alle Zweige der Kunst und Industrie.

Atelier für Photographie und Lichtdruck

Fr. Bengler,

Erbspringenstraße 3.
Gegründet 1882.

Gasthaus z. Zähringer Löwen.

Täglich warmes Frühstück
von 25 Pf. an, Mittagstisch
zu 50 u. 70 Pf., ff. Biere aus
der kgl. Brauerei v. Seldeneck,
gute Weine. Aufmerksame Be-
dienung.

10.5.

Jean Lurz.

Ausflugsort Bölkerbach,

Station **Malsch**, in $\frac{3}{4}$ Stunden zu er-
reichen. Herrlicher Weg. **Gasthaus zum
Engel**, mitten im Ort gelegen, Besitzer
Seb. Bullinger, Mitglied vom Schwarzwald-
verein, empfiehlt sich durch Verabreichung
guter Speisen, reiner Oberländer Weine, so-
wie Kronenfels'schen Exportbiers in Flaschen
und direkt vom Faß. Dasselbst sind auch
junge **Brieftauben** zu verkaufen. *3.2.

Ettlingen.

Der Unterzeichnete empfiehlt hiermit das aufs Neueste hergerichtete, am Eingang
in das Albthal gelegene

Gasthaus zur Sonne.

Schöne Garten- und Sommerwirthschaft mit vorzüglicher Kegelbahn.
Hübsche Localitäten für größere und kleinere Gesellschaften.
Feinst eingerichtete Fremdenzimmer.

Gute Küche, reine Weine und feinsten Stoff Karlsruher Exportbier.

Prompte aufmerksame Bedienung. — Mäßige Preise.

Hochachtung

Karl Hack.

Militärverein Karlsruhe.

3.3. Sonntag den 4. Juni 1899 findet der XVI. Abgeordnetentag des
Bad. Militärvereinsverbandes, verbunden mit der Enthüllungsfest der
Kriegerdenkmals in Offenburg, statt, und ist unser Verein hiezu freundlichst ein-
geladen.

Dieserigen Mitglieder, welche sich bei diesem Feste betheiligen wollen, werden gebeten,
sich in die im Vereinslokal (Restauration zum Landsknecht), sowie bei den
Kameraden Bertsch (Gasthaus zum Firsch) und Freistetter (Gast-
haus zum Bad. Hof) aufliegenden Listen bis längstens Samstag Nach-
mittag einzuzichnen.

Abfahrt Sonntag Morgen mit Zug 7²⁴.

Fahrpreidemäßigung wird denjenigen Mitgliedern zu Theil, welche das Ver-
bandsabzeichen tragen. Rückfahr der Fahrtare erhalten diejenigen Mitglieder,
welche an dem Festzuge theilnehmen.
Der Vorstand.

Loden-Costüme

in verschiedenen Formen und in billigen Preislagen.
Promenade- und Reise-Costüme.
Costüme aus **Wollmousseline, Foulards** und
Waschstoffen
sind in großer Auswahl vorrätig.

S. Model.

N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.



Gelegenheitskauf.



N. A. Adler,

141 Kaiserstraße 141.

Durch außergewöhnlich günstigen
Einkauf

bin ich in der Lage, einen großen Posten
Damen-, Herren- und Kinder-

Schuhwaaren

zu enorm billigen Preisen
dem Verkaufe auszuweisen und empfehle u. A.:

- Damen-Segeltuchschuhe . . . von M. 2.— an bis M. 2.50,
- Herren-Segeltuchschuhe . . . " " " " 2.40
- Mädchen-Segeltuchstiefel, solid " " " " 1.— " " 3.—
- Damen-Halbschuhe mit Lackblatt " " " " 3.75
- Herren-Halbschuhe, aus bestem Material verfertigt " " 4.50 " " 6.50
- Mädchen-Halbschuhe in bestem Material " " 2.50
- Wiener Chevette-Promenadeschuhe mit und ohne Lackblatt " " 4.—
- Wiener Chevreauz-Damen-Knopf- und Zugstiefel in hoch-eleganter, solider Arbeit, früherer Preis M. 18—20 " " 10.— " " 12.—
- Segeltuch- und Leinen-Haus-schuhe, solid und elegant. " " 2.— " " 3.—
- Mädchen-Knopfstiefel aus gelbem Biegenleder, je nach Größe " " 3.—
- Kinder-Ohrschuhe, schwarz und farbig " " —.75
- Haus- und Reiseschuhe " " —.50

Ferner befinden sich unter diesem Gelegenheitskauf:
hellfarbige Damen- und Herrenschuhe und Stiefel,
Lastingschuhe und Stiefel, Hauschuhe in allen Arten etc.
Sämtliche Artikel sind aus bestem Material verfertigt.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
— Saublererei —
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

Badeanstalt, Friedenstraße 18,

beim Vinzentiushaufe,
täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr ab.
Um günstigen Zuspruch bittet

Brüchle.

Einzelbad 50 Pf.,
im Abonnement
bedeutend billiger.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.